



Gefördert durch:



## PRESSEMITTEILUNG

### IN PASSAU ERÖFFNET ERSTE WASSERSTOFF-TANKSTELLE IM REGIERUNGSBEZIRK NIEDERBAYERN

Passau, 22. November 2019

**Fahrer von Elektroautos mit Brennstoffzelle können an immer mehr Tankstellen tanken: Die H<sub>2</sub> MOBILITY Deutschland und ihre Gesellschafter Shell und Air Liquide haben heute gemeinsam eine Wasserstoff (H<sub>2</sub>)-Tankstelle in Passau eröffnet - die erste im Regierungsbezirk Niederbayern. Mit dabei waren Andreas Scheuer, Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur, und Jürgen Dupper, Oberbürgermeister der Stadt Passau.**

Wasserstoff dient der Betankung von Elektro-Fahrzeugen mit Brennstoffzelle. Ihre Vorteile: kein Lärm, keine Schadstoffe, aber gleiche Nutzung, Geschwindigkeit und Reichweite wie bei Pkw mit Otto- oder Dieselmotor. Wasserstoff-Fahrzeuge haben Reichweiten von 500 bis 700 Kilometer und tanken in nur drei bis fünf Minuten.

Das Wasserstoff-Versorgungsnetz in Deutschland wird damit immer dichter. H<sub>2</sub>-Tankstellen gibt es in Bayern jetzt schon an 16 Standorten, so zum Beispiel in München, Regensburg, Ingolstadt, Augsburg und Nürnberg sowie demnächst auch in Landshut und Irsching. Bundesweit ist die Tankstelle in Passau die Nr. 77; im Netz der Shell ist es die 29. Wasserstoff-Tankstelle.

Der neue Standort an der Shell Tankstelle Regensburger Straße 68 liegt in direkter Nähe sowohl zur Passauer Innenstadt wie auch zur Bundesautobahn A3 und den Bundesstraßen B8 und B12. Die Tankstellentechnik stammt vom Gase- und Technologie-Unternehmen Air Liquide. Bauherr der Station ist das Gemeinschaftsunternehmen H<sub>2</sub> MOBILITY, das die Wasserstoff-Infrastruktur in Deutschland aufbaut.

Die Bedienung der Zapfsäule durch den Autofahrer ist intuitiv; das Betanken ähnelt dem konventioneller Fahrzeuge und ist in drei bis fünf Minuten abgeschlossen. Die Anlage fasst rund 200 Kilogramm Wasserstoff – das reicht für die Betankung von 50 Fahrzeugen am Tag.

#### **E-Mobilität mit Wasserstoff senkt CO<sub>2</sub>-Emissionen**

Wasserstoff bietet die Möglichkeit, das Kraftstoffangebot im Verkehrssektor klimafreundlich zu erweitern. Denn mithilfe von Wasserstoff, gerade wenn er mit erneuerbarer Energie erzeugt wird, lassen sich klimaschädliche CO<sub>2</sub>-Emissionen deutlich senken.

Die Wasserstoffstation in Passau wird von der Europäischen Kommission durch das Fuel Cells and Hydrogen 2 Joint Undertaking (FCH 2 JU) im Projekt Hydrogen Mobility Europe (H2ME) gefördert.

## **Stellungnahmen zur Eröffnung der H<sub>2</sub>-Station Passau:**

### **Andreas Scheuer, Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur:**

„Emissionsfrei, leise und hocheffizient – Wasserstoff ist einer der Energieträger der Zukunft. Wir brauchen bei der Elektromobilität ein Urvertrauen der Autofahrer, dass sie jederzeit und überall tanken können. Deswegen unterstützen wir den Aufbau einer Wasserstoff-Tankinfrastruktur. Nur so bringen wir auch die Fahrzeuge auf die Straße. Die neue Tankstelle in Passau ist dafür enorm wichtig.“

### **Jürgen Dupper, Oberbürgermeister der Stadt Passau**

„Ich bin sehr erfreut darüber, dass die erste niederbayerische Wasserstoff-Tankstelle bei uns in der Stadt Passau angesiedelt wurde. Mit dem Ausbau von klimafreundlichen Kraftstoffangeboten werden gleichzeitig neue Möglichkeiten für die künftige Mobilität in unserer Stadt geschaffen.“

### **Thomas Zengerly, Sprecher der Geschäftsführung Shell Deutschland Oil GmbH**

„Für die Mobilität der Zukunft werden wir alle Antriebe und Kraftstoffe benötigen. Die Brennstoffzelle bietet große Vorteile etwa für Langstreckenfahrten, also auch für die Autofahrer auf dem Land, für Flottenbetreiber und für schwere Anwendungen. Denn die Tankzeiten sind kurz und die Reichweiten hoch.“

### **Markus Schewitza, Geschäftsführer Air Liquide Advanced Technologies GmbH:**

„Wasserstoff ist eine der besten Lösungen, um die Ziele des Pariser Klimaschutz-Abkommens zu erreichen. Er hat das Potenzial, den Transportsektor, eine der wesentlichen Quellen der Verschmutzung in unseren Städten, zu dekarbonisieren. Air Liquide ist stolz, am Aufbau der europaweit größten Wasserstoff-Infrastruktur beteiligt zu sein.“

### **Nikolas Iwan, Geschäftsführer der H<sub>2</sub> Mobility Deutschland GmbH:**

„Emissionsfreie PKW und Nutzfahrzeuge mit Brennstoffzelle werden weltweit einen wesentlichen Marktanteil haben und einen großen Teil zur Emissions-Reduktion im Verkehr beitragen. H<sub>2</sub> MOBILITY baut deshalb das Wasserstoff-Tankstellennetz in Deutschland weiter aus. Wir sorgen so dafür, dass immer mehr Menschen und Unternehmen auf Wasserstoff umsteigen können.“

## Über H<sub>2</sub> MOBILITY

Die H<sub>2</sub> MOBILITY Deutschland GmbH & Co. KG ist verantwortlich für den flächendeckenden Aufbau einer Wasserstoff-Infrastruktur zur Versorgung von Pkw mit Brennstoffzellenantrieb (700 bar Technologie) in Deutschland. Erstes Ziel bis 2020 ist der Betrieb von 100 Stationen in sieben deutschen Ballungszentren (Hamburg, Berlin, Rhein-Ruhr, Frankfurt, Nürnberg, Stuttgart und München) sowie entlang Fernstraßen und Autobahnen. Die H<sub>2</sub> MOBILITY übernimmt alle Aufgaben – Planung, Bau, Betrieb und Vermarktung – die für einen erfolgreichen Netzausbau und -betrieb erforderlich sind.

Gesellschafter der H<sub>2</sub> MOBILITY sind Air Liquide, Daimler, Linde, OMV, Shell und TOTAL. BMW, Honda, Hyundai, Toyota und Volkswagen sowie die NOW GmbH Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie beraten die H<sub>2</sub> MOBILITY als assoziierte Partner.

Mehr Informationen: [h2.live](http://h2.live)

### PRESSEKONTAKTE:

#### **Shell Deutschland Oil GmbH**

Axel Pommeränke, +49 (0)171 9728144, [axel.pommeraenke@shell.com](mailto:axel.pommeraenke@shell.com)

#### **Air Liquide Deutschland GmbH**

Nicola Blumhofer, +49 (0)211 6699-4242, [nicola.blumhofer@airliquide.com](mailto:nicola.blumhofer@airliquide.com)

#### **H<sub>2</sub> MOBILITY Deutschland GmbH & Co. KG**

Sybille Riepe, +49 (0)170 58 70 317, [riepe@h2-mobility.de](mailto:riepe@h2-mobility.de)